

Wien, am Montag, den 8. September 1930.

---

Das ungarische Arbeiter-Fussball-Team im Rathaus.

Heute vormittag wurde die Budapester Auswahlmannschaft des Buchdrucker-Fussball-Teams in Vertretung des Bürgermeisters von Vizebürgermeister Emmerling begrüsst, der vor allem auf die Bedeutung der sportlichen Betätigung für die Volksgesundheit verwies. Der Kapitän der Mannschaft, Fisch, dankte Vizebürgermeister Emmerling für den herzlichen Empfang, an den sich eine Besichtigung des Neuen Rathauses anschloss.

---

Umbau der Brücke über den Waldbach in Döbling.

Der Gemeinderatsausschuss für technische Angelegenheiten hat in seiner letzten Sitzung beschlossen, den Umbau der Brücke über den Waldbach im Zuge der Heiligenstädterstrasse zur Durchführung zu bringen. Die Brücke, die in schlechtem Zustande ist, soll ein Eisenbetontragwerk erhalten; gleichzeitig werden die Fahrbahn in einer Breite von 6 Meter und die Gehsteige in einer Breite von 115 und 250 Zentimeter hergestellt. Die Kosten für den Umbau der Brücke über den Waldbach betragen rund 50.000 Schilling.

---

Neue Ausstellungsbauten auf dem Messegelände der Rotunde.

Die Betriebsleitung Rotunde der Wiener Messe A.G. hat beim Magistrat um die Erteilung der Baubewilligung für die Errichtung von Schau- stellungshallen von vier Wiener Firmen im Messegelände der Rotunde angesucht. Für diese Bauten, die auf unparzellierten Pratergründen aufgeführt werden, hat der Gemeinderatsausschuss für allgemeine Verwaltung in seiner letzten Sitzung die Baubewilligung unter den üblichen Bedingungen erteilt.

---

Ausgestaltung des städtischen Gaswerkes Simmering.

Die Wiener städtischen Gaswerke beabsichtigen, im Werke Simmering eine neue Pumpenanlage zu errichten und die bestehende Transformatorstation umzubauen und zu erweitern. Der Gemeinderatsausschuss für allgemeine Verwaltung hat in seiner letzten Sitzung dem Ansuchen um die Baubewilligung für diese Zubauten entsprochen.

.....  
Ausbau der Feuerwache Döbling.

In der Feuerwache Döbling soll zum Ausbau der Station ein Zubau errichtet werden, der vor allem der Verlegung des Telegraphenzimmers dienen soll. Der Gemeinderatsausschuss für allgemeine Verwaltung hat in seiner letzten Sitzung für diesen Zubau die Baubewilligung erteilt.

.....  
Zuschüsse der Gemeinde Wien zu Mietzinsen.

..... Donnerstag, den 28. August 1930, fand die 24. Sitzung des Beirates statt, der zur Begutachtung der Ansuchen um Zuschüsse der Gemeinde Wien zu den Mietzinsen, die 40 g für eine Friedenskrone übersteigen, vom Gemeinderate am 25. Juni 1929 eingesetzt wurde. In dieser Sitzung wurden die Ansuchen von 1078 Parteien in 119 Häusern in Beratung gezogen und dem Magistratsantrage auf Gewährung von Mietzinsbeiträgen von monatlich S 4615.63 und einem Gesamtbeitrag von S 41.180.58 stattgegeben. Ferner wurde auch dem Magistratsantrage auf Verlängerung von Beitragsbewilligungen für die Zeit vom 1. August 1930 auf ein weiteres Jahr an 212 Parteien in 14 Häusern mit monatlichen Beiträgen von S 576.66 zugestimmt.

In den bisher abgehaltenen 24 Sitzungen wurden insgesamt 13.236 Parteien-Ansuchen in 1536 Häusern stattgegeben und zusammen Monatsbeiträge von S 57.886.92 und der Gesamtbeitrag von S 583.015.09 genehmigt.

.....  
Sitzung der Bezirksvertretung Brigittenau.

Die nächste Sitzung der Bezirksvertretung Brigittenau findet am Donnerstag, den 11. September, um 19 Uhr statt. An die öffentliche Sitzung wird eine vertrauliche Sitzung angeschlossen.

.....  
Neue Kurse an der Mütterschule der Stadt Wien.

Ende September beginnen die neuen Kurse an der Mütterschule der Stadt Wien. Die Nachmittags- und Abendkurse finden in Mariahilf, Brückengasse 3, und auf der Landstrasse, Petrusgasse 10, statt. Ausser dem bisherigen Kurs "Säugling und Kleinkind" wird eine neue Abteilung "Kindheit und Jugend, Erziehung und Pflege des Kindes von 1½ Jahren bis zur Reife" geführt. Auch dieser Kurs umfasst 12 Abende, bzw. 12 Nachmittage zu je 2 Stunden. Der Kursbeitrag beträgt 10 Schilling. Auskünfte und Einschreibungen ab 12. September in der Haushaltungsschule der Stadt Wien, Mariahilf, Brückengasse 3. (Telephon B 25-4-19).